

# Arbeit, Risiko, Hilfe

Kerstin Mühlmann

Endlich, ich darf wieder auf eine Hochzeit! Große Gefühle, gut gelaunte Menschen, schickes Essen und Seifenblasen... das wird schön! Ich freue mich so für das junge Paar. Hoffentlich hält es wirklich für immer.

Was man sich bei der Trauung verspricht, vielleicht sogar in eigenen Worten, ist manchmal ganz schön viel. Und manchmal leider auch flott wieder vergessen. Weil: Spülmaschine schon wieder falsch eingeräumt, weil: der andere Berge, ich Meer. Weil: zwei Menschen auch als Paar noch Persönlichkeiten mit Macken bleiben. Ein Glück, aber auch ein Stück Arbeit. Und Risiko.

Als ich geheiratet habe, habe ich deshalb beim Ja-Wort ganz bewusst gesagt, „Ja, ich will - mit Gottes Hilfe“. Auf die verlasse ich mich. Weil keiner mich und meinen Liebsten so gut kennt wie Gott. Weil er die Wege kennt, die wir noch gehen werden und die ich noch nicht mal erahne. Und: Gott schickt auch Helfer. Freunde, Familie, Nachbarn. Vielleicht wart ihr für andere auch schon mal ein solcher Engel ohne Flügel.

Bei unserer Trauung wurden auch die Gäste gefragt: Wollt ihr diese beiden auf ihrem Weg als Ehepaar begleiten, sie unterstützen? Es kam ein vielstimmiges „Ja“ zurück. Ein wunderbares Hochzeitsgeschenk.

**radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!**

Evangelische Bank Kassel  
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40  
BIC: GENODEF1EK1